

Fassade des Kunstmuseums in Antwerpen erstrahlt dank Remmers in neuem Glanz

# Kunstvolle Sanierung

Mitten im Herzen der belgischen Hafenstadt Antwerpen befindet sich das Königliche Museum der Schönen Künste. Im Zuge umfangreicher Renovierungs- und Sanierungsarbeiten wurde auch die historische Natursteinfassade des monumentalen Gebäudekomplexes professionell gereinigt. Ein klarer Fall für die innovative Reinigungspaste Clean Galena von Remmers – dem europäischen Marktführer in der Baudenkmalpflege.

## Beeindruckende Gemäldesammlung

1884-1890 nach den Entwürfen der Architekten Jan Jacob Winders und Frans van Dijk am Leopold de Waelplaats im Stadtzentrum erbaut, beherbergt das Königliche Museum der Schönen Künste seit vielen Jahrzehnten eine weltberühmte Sammlung kunsthistorisch wertvoller Gemälde, die einen umfassenden Einblick in die künstlerische Entwicklung Antwerpens im 16./17. Jahrhundert sowie in die Kunstgeschichte Belgiens und der südlichen Niederlande geben. Da sowohl der gesamte Innenbereich mit den Ausstellungsflächen als auch die einzigartige Natursteinfassade des denkmalgeschützten Gebäudes stark modernisierungs- bzw. sanierungsbedürftig waren, entschied man sich im Jahr 2011 zu umfangreichen Renovierungs- und Umbauarbeiten am gesamten Gebäudekomplex – diese dauern bis heute an.

## Fassade veranschaulicht Kunstgeschichte

Die Natursteinfassade des monumentalen Bauwerks ist versehen mit zahlreichen architektonisch einzigartigen Friesen, Büsten, Medaillons und Skulpturen aus der Kunstgeschichte – zum Einsatz kamen beim Bau im 19. Jahrhundert unterschiedliche Steinsorten. So bestehen die meisten Statuen sowie auch die Fassadenabschnitte an der Nordseite aus einem hellrosafarbenen französischen Euville-Stein. Da der optisch markante Fassadenstein nach jahrzehntelanger Bewitterung stark verschmutzt und verwittert war, sollte dieser auf besonders schonende Art gereinigt und – wo notwendig – instandgesetzt werden. Vor diesem Hintergrund erstellten die Experten des Verarbeiters Ruben Willaert NV gemeinsam mit der Remmers Fachplanung ein individuelles Reinigungskonzept für die



Die Natursteinfassade mit architektonisch einzigartigen Friesen, Büsten, Medaillons und Skulpturen aus der Kunstgeschichte wurde umfassend gereinigt.

Fassade. Dazu erklärt Filip Moens, Managing Director Heritage bei Remmers: „Die Fassade war nicht nur stark verschmutzt. Aufgrund der Emissionen von Straßenverkehr und Industrie hatten sich in der Oberfläche über Jahrzehnte auch Schwermetalle wie Blei und Nickel eingelagert und sich untrennbar mit den übrigen Schmutzpartikeln verbunden. Diese Schmutzschicht kann bei der Freisetzung schädlich für Mensch und Umwelt werden. Daher mussten wir im Zuge der Fassadenreinigung darauf achten, dass keine Schadstoffe unkontrolliert emittiert werden.“

## Entfernung der Schmutzkrusten und Bindung von Schwermetallen

So erwies sich für die Museumsfassade das Remmers Produkt Clean Galena – eine innovative Reinigungspaste für die emissionsfreie Behandlung mineralischer Oberflächen – als ideale Lösung. Die einkomponentige Reinigungskomponente auf Tonmineralbasis

ermöglicht eine besonders wirksame Reinigung und bindet dabei potenziell gefährliche Schwermetalle sowie Staub- und Schmutzablagerungen. Clean Galena spritzten die Verarbeiter von Ruben Willaert NV im Anschluss an die eingehende Untergrundvorbereitung im Airless-Verfahren auf ca. 100 Quadratmeter der stark verwitterten und belasteten Fassadenoberfläche aus Euville-Stein auf. Die Paste trocknete innerhalb von kurzer Zeit zu einer leicht abtrennbaren Haut. Anschließend wurde sie schonend vom Gestein gelöst und fachgerecht entsorgt. Zurück bleibt eine rundum saubere Fassadenoberfläche. Die anschließend an einigen Fassadenstellen erforderliche Steinkonsolidierung wurde mit KSE 300 HV von Remmers durchgeführt. Der lösemittelfreie Spezialfestiger auf Kieselsäureester (KSE)-Basis verfügt über besondere Haftvermittler und ermöglicht so eine langfristig haltbare und originalgetreue Instandsetzung.

Heute erstrahlt die Gebäudehülle des Königlichen Museums der Schönen Künste bereits in neuem Glanz – nicht zuletzt dank tatkräftiger



Das Königliche Museum der Schönen Künste vor der Fassadenreinigung.

Unterstützung von Remmers. Nach Abschluss aller Sanierungsarbeiten können sich Kunstbegeisterte dort voraussichtlich ab 2022 wieder die derzeit ausgelagerte Gemäldesammlung ansehen.



Die Natursteinfassade des Königlichen Museums der Schönen Künste vor und nach der Reinigung mit Clean Galena – ein beeindruckendes Ergebnis.



Schonender Auftrag von Clean Galena im Spritzverfahren auf die verschmutzte Fassade.



Ablösen der Schollen samt der gebundenen Verunreinigungen.

### Bautafel:

**Bauherr:**  
Koninklijk Museum voor Schone Kunsten, Antwerpen (KMSKA)

**Planer:**  
PERSPECTIV architecten, Zaventem/Belgien

**Bauunternehmen:**  
Artes Group (Artes Woudenberg), Sint-Andries/Belgien

**Verarbeiter:**  
Ruben Willaert NV, Brügge/Belgien

**Produktspezifische Beratung:**  
Remmers / Managing Director Heritage (Filip Moens)

**Eingesetzte Remmers Produkte:**  
Clean Galena, KSE 300 HV

